

DJE - Europa XP (EUR)

Bevorzugt europäische Aktien mit anhaltendem Gewinnwachstum

**Stammdaten**

| | |
|---|---------------------------|
| ISIN | LU0229080576 |
| WKN | A0F565 |
| Bloomberg | DJEABXP LX |
| Reuters | LU0229080576.LUF |
| Kategorie | Aktien Europa Flex-Cap |
| Mindestaktienquote | 51% |
| Teilfreistellung der Erträge gem. Inv.-Steuer-Ges. ¹ | 30% |
| VG / KVG ² | DJE Investment S.A. |
| Fondsmanagement | DJE Kapital AG |
| Ertragsverwendung | ausschüttend ² |
| Geschäftsjahr | 01.01. - 31.12. |
| Auflagedatum | 21.05.2008 |
| Fondswährung | EUR |
| Fondsvolumen (30.04.2024) | 49,85 Mio. EUR |
| TER p.a. (29.12.2023) ² | 0,91% |
| Dieser Teilfonds/Fonds bewirbt ESG-Merkmale gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU Nr. 2019/2088). ³ | |

Ratings & Auszeichnungen⁴ (30.04.2024)

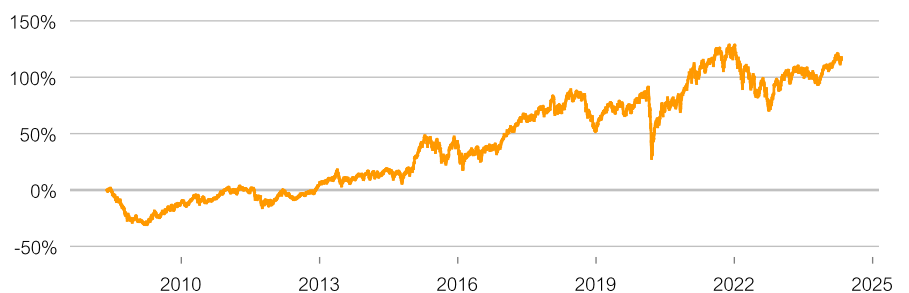
Morningstar Rating Gesamt⁵ ★★

Strategie

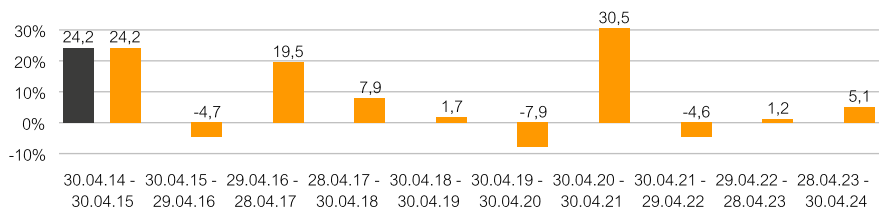
Der Fokus des Fonds liegt auf sorgfältig ausgewählten Unternehmen der Region Europa. Die Aktienauswahl ist indexunabhängig und folgt einem Bottom-up-Scoring-Ansatz. Kern dieses Ansatzes ist ein sechsstufiger Titelauswahlprozess. Dieser berücksichtigt neben quantitativen Kriterien wie Bewertungs-/Momentums- oder Liquiditätskennziffern auch qualitative Kriterien wie die Analysteneinschätzung durch das hauseigene Research-Team oder Ergebnisse aus direkten Gesprächen mit Unternehmensvertretern. Nachhaltigkeitsaspekte werden ebenso konsequent einbezogen und dabei im Standardprozess gleichgewichtet, d.h., diese haben dieselbe Relevanz wie z.B. die Bewertung oder die Analysteneinschätzung. Der Fonds bietet eine Kombination aus europäischen Qualitätsaktien. Die jeweils 50 besten europäischen Werte aus dem Bottom-up-Scoring-Modell von DJE bilden den Kern des Fonds. Der DJE – Europa zielt auf Kapitalwachstum bei mittel- bis langfristigem Anlagehorizont.

Wertentwicklung in % seit Auflage (21.05.2008)

■ DJE - Europa XP (EUR)

**Rollierende Wertentwicklung über 10 Jahre in %**

■ Fonds (netto) unter Berücksichtigung des maximalen Ausgabeaufschlags von 0,00%
 ■ Fonds (brutto) DJE - Europa XP (EUR)

**Wertentwicklung in %**

| | Lfd. M. | Lfd. Jahr | 1 J. | 3 J. | 5 J. | 10 J. | Seit Auflage |
|------------|---------|-----------|-------|-------|--------|--------|--------------|
| Fonds | -2,30% | 2,67% | 5,08% | 1,46% | 21,88% | 89,25% | 115,88% |
| Fonds p.a. | - | - | - | 0,48% | 4,04% | 6,59% | 4,95% |

Quelle für alle Angaben zur Wertentwicklung: Anevis Solutions GmbH, eigene Darstellung. Stand: 30.04.2024.

Die Fonds werden von DJE aktiv und, wenn ein Vergleichsindex angegeben ist, ohne Bezug auf diesen verwaltet. Die dargestellten Grafiken und Tabellen zur Wertentwicklung beruhen auf eigenen Berechnungen und wurden nach der BVI-Methode² berechnet und veranschaulichen die Entwicklung in der Vergangenheit. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag. Weitere Kosten können auf Kundenebene individuell anfallen (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte). Modellrechnung (netto): Ein Anleger möchte für 1.000 Euro Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 0,00% muss er dafür einmalig bei Kauf 0,00 Euro aufwenden. Zusätzlich können Depotkosten anfallen, die die Wertentwicklung mindern. Die Depotkosten ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis Ihrer Bank.

1 | Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

2 | siehe Homepage

(www.dje.de/DE_de/fonds/fondswissen/glossar)

3 | siehe Homepage (www.dje.de/unternehmen/uberuns/Verantwortungsvolles-Investieren/)

4 | Auszeichnungen und langjährige Erfahrung garantieren keinen Anlageerfolg. Quellenangaben siehe Homepage

(www.dje.de/DE_de/unternehmen/auszeichnungen)

5 | siehe Seite 4

DJE - Europa XP (EUR)

Bevorzugt europäische Aktien mit anhaltendem Gewinnwachstum

**Vermögensaufteilung in % des Fondsvolumens**

| | |
|--------|--------|
| Aktien | 98,04% |
| Kasse | 1,96% |

Stand: 30.04.2024.

Die Vermögensaufteilung kann durch die Addition gerundeter Zahlen marginal von 100% abweichen.

Länderallokation gesamtes Portfolio (% NAV)

| | |
|----------------|--------|
| Deutschland | 26,14% |
| Frankreich | 20,32% |
| Großbritannien | 12,12% |
| Schweiz | 9,67% |
| Niederlande | 7,17% |

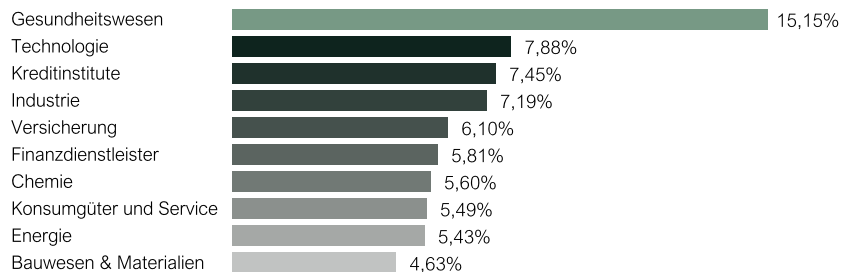
Stand: 30.04.2024.

Fondspreise per 30.04.2024

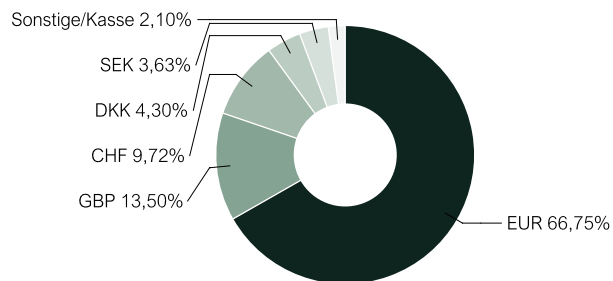
| | |
|----------------|------------|
| Rücknahmepreis | 203,36 EUR |
| Ausgabepreis | 203,36 EUR |

Kosten¹

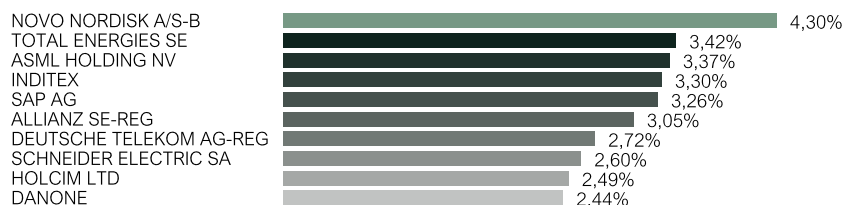
| | |
|---------------------------|-------|
| Ausgabeaufschlag | 0,00% |
| Verwaltungsvergütung p.a. | 0,65% |
| Depotbankgebühr p.a. | 0,05% |

Top-10-Sektoren des Aktienportfolios in % des Fondsvolumens

Stand: 30.04.2024.

Währungsallokation gesamtes Portfolio (% NAV)

Quelle: Anevis Solutions GmbH, eigene Darstellung. Stand: 30.04.2024. Hinweis: Die Position Kasse ist hier jeweils mit einbezogen, da sie weder einem Land noch einer Währung zugeordnet wird.

Top-10-Positionen in % des Fondsvolumens

Stand: 30.04.2024. Beim Kauf eines Fonds erwirbt man Anteile an dem genannten Fonds, der in Wertpapiere wie Aktien und/oder in Anleihen investiert, jedoch nicht die Wertpapiere selbst.

Risikokennzahlen¹

| | | | |
|-------------------------------|--------|---------------------------|--------|
| Standardabweichung (2 Jahre) | 13,21% | Maximum Drawdown (1 Jahr) | -7,73% |
| Value at Risk (99% / 20 Tage) | -8,30% | Sharpe Ratio (2 Jahre) | 0,25 |

Stand: 30.04.2024.

Zielgruppe**Der Fonds eignet sich für Anleger**

- + mit mittel- bis langfristigem Anlagehorizont
- + die europäische Titel bevorzugen
- + die in wachstumsstarke Unternehmen investieren möchten

Der Fonds eignet sich nicht für Anleger

- mit kurzfristigem Anlagehorizont
- die einen sicheren Ertrag anstreben
- die keine erhöhten Wertschwankungen akzeptieren möchten

¹ | Siehe Basisinformationsblatt (PRIIPs KID) unter <https://www.dje.de/investment-funds/productdetail/LU0229080576#downloads>

DJE - Europa XP (EUR)

Bevorzugt europäische Aktien mit anhaltendem Gewinnwachstum



Auswertung von MSCI ESG Research

| | |
|---|----------------------------|
| MSCI ESG Rating (AAA-CCC) | AA |
| ESG-Qualitätswertung (0-10) | 8,3 |
| Umweltwertung (0-10) | 6,6 |
| Soziale Wertung (0-10) | 5,7 |
| Governance-Wertung (0-10) | 6,5 |
| ESG-Einstufung in Vergleichsgruppe (0% niedrigster, 100% höchster Wert) | 89,43% |
| Vergleichsgruppe | Equity Europe (1022 Fonds) |
| Abdeckungsquote ESG-Rating | 99,70% |
| Gewichtete durchschnittliche CO ₂ -Intensität (Tonnen CO ₂ pro 1 Mio. US-Dollar Umsatz) | 127,19 |



| | | | |
|-----|--------|-------------|-------|
| AAA | 40,29% | BB | 0,00% |
| AA | 44,96% | B | 0,00% |
| A | 11,22% | CCC | 0,00% |
| BBB | 3,23% | Ohne Rating | 0,30% |

ESG-Rating Bedeutung

| | |
|-------------|---|
| AAA, AA | Vorreiter: Unternehmen im Portfolio des Fonds mit starkem und/oder sich verbesserndem Management von finanziell relevanten ESG-Themen (Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungsthemen). Diese Unternehmen sind möglicherweise widerstandsfähiger gegenüber potenziell geschäftsschädigenden Ereignissen in Hinsicht auf ESG-Themen. |
| A, BBB, BB | Durchschnitt: Unternehmen im Portfolio des Fonds mit durchschnittlichem Management von ESG-Themen oder eine Mischung aus Unternehmen mit überdurchschnittlichem und unterdurchschnittlichem ESG-Risikomanagement. |
| B, CCC | Nachzügler: Unternehmen im Portfolio des Fonds mit einem sich verschlechternden und/oder ohne angemessenes Management der ESG-Risiken, denen sie ausgesetzt sind. Diese Unternehmen sind möglicherweise anfälliger gegenüber potenziell geschäftsschädigenden Ereignissen (wie z.B. Umwelt- oder Unternehmensskandale). |
| Ohne Rating | Unternehmen im Portfolio des Fonds, für die noch kein Rating von MSCI vorliegt, diese werden jedoch im Rahmen unserer eigenen Analyse bewertet |

Quelle: MSCI ESG Research Stand: 30.04.2024
 Informationen zu den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten der Fonds können Sie unter www.dje.de/unternehmen/ubers-uns/Verantwortungsvolles-Investieren/ abrufen.

Investmentkonzept

Um die aus Sicht des Fondsmanagements aussichtsreichsten 50 Titel des europäischen Anlageuniversums zu identifizieren, kommen der hauseigene Investmentprozess und das Bottom-up-Scoring-Modell von DJE zum Einsatz. Der Titelauswahlprozess berücksichtigt quantitative Kriterien wie Bewertungs-/ Momentums- oder Liquiditätskennziffern und qualitative Kriterien wie die Analysteneinschätzung durch das hauseigene Research-Team oder Ergebnisse aus direkten Gesprächen mit Unternehmensvertretern. Nachhaltigkeitsaspekte werden ebenso konsequent berücksichtigt und dabei im Standardprozess gleichgewichtet, d.h. diese haben dieselbe Relevanz wie z.B. die Bewertung oder die Analysteneinschätzung. Das Fondsmanagement legt Wert auf eine ausgewogene Mischung aus europäischen Qualitätstiteln. Das Portfolio besteht aus ca. 50 bis 60 Aktienpositionen und wird unabhängig von Indexvorgaben gemanagt.

Eine vielversprechende Mischung



Quelle: DJE Kapital AG. Nur zur Illustration.

Chancen

- + Wachstumschancen der europäischen Aktienmärkte
- + Fundamentaler Analyseansatz ermöglicht in jeder Marktphase geeignete Aktien zu finden
- + Die Titelauswahl beruht auf der fundamentalen, monetären und markttechnischen Analyse – dieser FMM-Ansatz hat sich seit 1974 bewährt

Risiken

- Währungsrisiken
- Länder- und Bonitätsrisiken der Emittenten
- Aktienkurse können marktbedingt relativ stark schwanken
- Bisher bewährter Investmentansatz garantiert keinen künftigen Anlageerfolg

DJE - Europa XP (EUR)

Bevorzugt europäische Aktien mit anhaltendem Gewinnwachstum



Fondsmanager



Stefan Breintner

Verantwortlich seit 01.01.2023

Stefan Breintner ist Leiter des Bereichs Research & Portfoliomanagement und als Analyst verantwortlich für die Sektoren Grundstoffe, Chemie, Energie und Bauwesen & Materialien. Seit 2019 ist er zudem Co-Fondsmanager der Dividendenstrategien von DJE. Der Betriebswirt ist seit 2005 bei DJE.



Sebastian Hofbeck

Verantwortlich seit 01.03.2024

Sebastian Hofbeck, CFA, kam 2021 zu DJE. Er ist Analyst für den Gesundheits- und Pharmasektor und Co-Fondsmanager des DJE - Europa. Der Betriebswirt war zuvor als Portfoliomanager für europäische Aktien bei einer europäischen Fondsgesellschaft tätig.

DJE Kapital AG

Die DJE Kapital AG gehört zur DJE-Gruppe, kann sich auf rund 50 Jahre Erfahrung in der Vermögensverwaltung stützen und ist heute einer der größten bankenunabhängigen Finanzdienstleister im deutschsprachigen Raum. Die Anlagestrategie, sowohl für Aktien- als auch für Anleihen, beruht auf der hauseigenen FMM-Methode, der eine systematische Analyse fundamentaler, monetärer und markttechnischer Indikatoren zugrunde liegt. DJE folgt bei der Wertpapierauswahl Nachhaltigkeitskriterien, berücksichtigt ausgewählte nachhaltige Entwicklungsziele, vermeidet oder verringert nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen und gehört zu den Unterzeichnern der „Prinzipien für verantwortungsvolles Investieren“ der Vereinten Nationen.

Signatory of:



Kontakt

DJE Investment S.A.
+352 2692522-0
info@dje.lu
www.dje.lu

DJE Kapital AG
+49 89 790453-0
info@dje.de
www.dje.de

Monatlicher Kommentar des Fondsmanagers

Der überwiegende Teil der europäischen Aktienmärkte erfuhr im April einen Rücksetzer, allerdings gab es mit den Märkten Schweiz, Großbritannien, Österreich sowie den skandinavischen Ländern auch positive Ausnahmen. Die Wirtschaft des Euroraums konnte im ersten Quartal entgegen den Erwartungen eine technische Rezession vermeiden und wuchs um 0,3% gegenüber dem Vorjahr. Die Aktienmärkte wurden allerdings dadurch belastet, dass sich die Hoffnung auf baldige Leitzinssenkungen in den USA angesichts der weiter gestiegenen Inflation in die Erwartung verwandelte, noch länger mit dem jetzigen Zinsplateau leben zu müssen. Für den Euroraum jedoch rechnen die Märkte weiterhin mit einer ersten Leitzinssenkung im Juni, da die Inflation hier weiter auf dem Rückzug ist – die Teuerungsrate stagnierte im April bei 2,4%, und die Kerninflation ging von 2,9% auf 2,7% zurück (jeweils gegenüber dem Vorjahresmonat). Der größte Inflationsdruck ging im Euroraum zuletzt vom Dienstleistungssektor aus mit 3,7% im Jahresvergleich. Der Einkaufsmanagerindex für diesen Sektor liegt seit Februar dieses Jahres im expansiven Bereich, d.h. über der Schwelle von 50 Punkten, und ist im April auf 53,3 (von 52,9) Punkte gestiegen. Im Gegensatz dazu verharrt der Einkaufsmanagerindex des verarbeitenden Gewerbes seit August 2022 stabil im rezessiven Territorium und liegt aktuell bei 45,7 Punkten und signalisiert seitdem eine schrumpfende Wirtschaft. Was die Märkte zusätzlich in Atem hielt, war die Attacke des Iran auf Israel und die israelische Antwort, welche dem Volatilitätsindex VIX den höchsten Ausschlag des Jahres bescherten und den Ölpreis kurzzeitig in die Höhe trieben. In diesem Marktumfeld gab der DJE – Europa um -2,30% nach. Die Sektoren Automobile, Technologie und Finanzdienstleister beeinträchtigten die Wertentwicklung besonders, zum Teil aufgrund schlechter Unternehmensnachrichten und Quartalszahlen sowie reduzierter Gewinnprognosen bei Autokonzernen, zum Teil wegen des Umfelds steigender Zinsen, welches den Technologiesektor belastete. Auf der anderen Seite entwickelten sich vor allem die Sektoren Energie, Grundstoffe und Nahrungsmittel & Getränke erfreulich. Energie und Grundstoffe profitierten von den zwischenzeitlich gestiegenen Rohstoffpreisen. Auch Industrie- und Edelmetalle legten zu. Das Fondsmanagement passte die Allokation des Fonds im Monatsverlauf an und erhöhte die vor allem die Gewichtung der Sektoren Gesundheitswesen, Energie und Chemie, während u.a. die Sektoren Technologie und Finanzdienstleister reduziert wurden. Auf Länderebene erhöhte sich der Anteil deutscher Werte, der Anteil britischer und niederländischer Werte ging dagegen zurück. Die Aktienquote blieb mit 98,04% im Vergleich zum Vormonat (98,20%) weitgehend unverändert. Die Liquidität stieg auf 1,96%.

Rechtliche Hinweise

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt des betreffenden Fonds und das Basisinformationsblatt (PRIIPs KID), bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Darin sind auch die ausführlichen Informationen zu Chancen und Risiken enthalten. Diese Unterlagen können in deutscher Sprache kostenlos auf www.dje.de unter dem betreffenden Fonds abgerufen werden. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte kann in deutscher Sprache kostenlos in elektronischer Form auf der Webseite unter www.dje.de/zusammenfassung-der-anlegerrechte abgerufen werden. Die in dieser Marketing-Anzeige beschriebenen Fonds können in verschiedenen EU-Mitgliedsstaaten zum Vertrieb angezeigt worden sein. Anleger werden drauf hingewiesen, dass die jeweilige Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile Ihrer Fonds getroffen hat, gemäß der Richtlinie 2009/65/EG und Art. 32 a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Alle hier veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information, können sich jederzeit ändern und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Alleinige verbindliche Grundlage für den Erwerb des betreffenden Fonds sind die o.g. Unterlagen in Verbindung mit dem dazugehörigen Jahresbericht und/oder dem Halbjahresbericht. Die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen geben die aktuelle Einschätzung der DJE Kapital AG wieder. Die zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit, ohne vorherige Ankündigung, ändern. Alle Angaben dieser Übersicht sind mit Sorgfalt entsprechend dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung gemacht worden. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch keine Gewähr und keine Haftung übernommen werden.

5 | Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.